STADT RENDSBURG
Die Bürgermeisterin

Rendsburg, den 30. September 2026

Medieninformation

Spatenstich für die neue Feuerwache: Bauarbeiten starten

Mit dem Spatenstich hat die Stadt Rendsburg den nächsten Schritt beim Neubau der Feuerwache gemacht. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Feuerwehr, des Generalunternehmers Köster, des Architektenbüros sowie aus Politik und Verwaltung wurde damit der Start der Bauphase markiert.

„Mit dem Spatenstich kommen wir dem Neubau ein großes Stück näher“, sagt Bürgermeisterin Janet Sönnichsen. In den kommenden Wochen stehen die Gründungsarbeiten an. „Der Betrieb auf der alten Wache läuft während der gesamten Bauzeit weiter.“ Die Freiwillige Feuerwehr Rendsburg wird jährlich zu etwa 450 Alarm-Einsätzen gerufen. „Das ist eine große Zahl – gerade wenn man bedenkt, dass wir es mit einer freiwilligen Feuerwehr zu tun haben“, so Sönnichsen. Die neue Feuerwache wird rund 4.200 Quadratmeter Nutzfläche umfassen. Geplant sind unter anderem eine Halle für 24 Einsatzfahrzeuge, eine Atemschutzwerkstatt sowie eine Waschhalle. Architekt Rainer Dau erläutert den weiteren Ablauf: „Als Nächstes stehen die Entwässerungskanalarbeiten an. Mit der Gebäudebaustelle beginnen wir um den Jahreswechsel.“

Für die Feuerwehr bedeutet der Neubau vor allem bessere Bedingungen für den Einsatzbetrieb. Die räumliche Anordnung wird so gestaltet, dass die Einsatzkräfte schneller ausrücken können. „Wir treten uns in der alten Wache teilweise gegenseitig auf die Füße“, sagt Wehrführer Martin Schuldt. „Mit der neuen Wache werden wir schneller ausrücken können. Das hilft am Ende ganz konkret den Menschen in unserer Stadt.“ Die Stadt Rendsburg und die Köster GmbH rechnen mit der Fertigstellung des ersten Bauabschnitts im Frühjahr 2028. Der zweite Bauabschnitt soll im Sommer 2029 abgeschlossen sein. Die Gesamtprojektkosten liegen bei rund 27 Millionen Euro.

Auskunft erteilt:
Stabsstelle Bürgermeisterin
Dana Frohbös
Tel.: 04331 206-9002
E-Mail: presse@rendsburg.de
#rendsburg